

# Tänzer proben Revolution

Dance-Company des »Hecker-Musicals« probt für Weltpremiere am 28. Oktober in Triberg

Bad Dür rheim. In der Ecke steht auf einem Tischchen eine kleine Stereoanlage. Satt klingen daraus die Bässe des Songs »Es geht um Freiheit« aus dem »Hecker-Musical«, das am 28. Oktober in Triberg seine Welturaufführung erlebt.

Es ist Donnerstagabend, 20 Uhr. Und wie seit Monaten an jedem Donnerstagabend probt hier im Turnerheim von Bad Dür rheim die Dance-Company unter Leitung der Choreografin Elli Karrer für dieses neue Musical.

Fünf Frauen und drei Männer üben Schrittfolgen zur Musik. Tänzerisch-akrobatische Einlagen kommen dazu, und immer wieder unterbricht Elli Karrer, um die Choreografie und deren Umsetzung weiter zu verbessern. »Die Freiheit liegt in Ketten, Angst regiert das Land«, tönt es aus den Lautsprechern, während die Tänzer dies choreografisch umsetzen.

»Ich habe mich zum großen Teil am Text der Songs orientiert«, erläutert Karrer den Aufbau der Choreografie. Und so stellen die Tänzer Angst und die in Freiheit liegenden Ketten dar.

Schon beim Erfolgsmusical »Gerwig – das Musical der Schwarzwaldbahn« wirkten die Tänzer mit, die jetzt für das Hecker-Musical proben und ihre Freizeit opfern. Man merkt ihnen den Spaß an, den sie dabei haben.

Es wird viel gelacht, die Stimmung ist trotz aller Konzentration locker und gelöst. Dass der Spaßfaktor so hoch ist, liegt maßgeblich an Elli Karrer. Sie versteht es, zu begeistern.

Die Bad Dür rheimerin erhielt ihre Ausbildung zur Sport- und Gymnastiklehrerin in der Sportschule Kiedaisch in Stuttgart. Außerdem schloss sie beim renommierten Dance-Center Iwanson in München eine Ausbildung zur Tanzpädagogin ab. Seit mehr als 20 Jahren unterrichtet sie



Die Proben für das »Hecker-Musical«, das am 28. Oktober in Triberg seine Welturaufführung erlebt, sind bereits in vollem Gange. Foto: Kienzler

Jazztanz in verschiedenen Institutionen. Mit ihrer »Ellis Group« aus Bad Dür rheim choreografierte sie in den Jahren 1994, 1999 und 2004 drei verschiedene abendfüllende Tanztheater. Dann kam das Musical »Gerwig«.

Die Musicalmacher Peter Bruker und Rolf Langenbach waren auf der Suche nach einer Choreografin und kamen dabei sehr schnell auf Elli Karrer. »Wir wollten die Beste, die wir kriegen konnten«, erklärt Bruker, der das Management inne hat. »Und wir haben mit Elli Karrer einen Glücksgriff getan. Sie ist fantastisch«, lobt er die 46-jährige Choreografin.

Schon bei der Produktion des Musicals »Gerwig« habe sich gezeigt, dass Elli Karrer eine durch und durch professionelle Einstellung hat, mit ihrer Art zudem hervorragend

in das große Musicalteam passt und mit Regisseur Markus Schlueter auf einer Linie liegt. »Die Zusammenarbeit zwischen Regisseur und Choreografin lief bei Gerwig absolut reibungslos und sehr harmonisch«, erklärt Bruker. Er ist sich sicher, dass dies auch beim neuen Hecker-Musical der Fall sein wird.

Noch proben die Tänzer im Turnerheim ihren Part allein. Ab September finden dann im Kurhaus von Triberg die Gesamtproben des Ensembles statt. »Dort wird dann unsere Choreografie mit dem Auftritt des Gesamtensembles zusammengeführt«, erläutert Elli Karrer. Und wie entstehen ihre Choreografien? »Zuerst gibt es die Story des Musicals, dann die Songs. Danach bespreche ich einzelne Szenen mit dem Regisseur. Und so nimmt die Choreografie in

meinem Kopf Gestalt an und bei den Proben wird sie dann Stück für Stück praktisch umgesetzt«, so Karrer. »Man schreibt die Geschichte sozusagen neu, setzt sie in Bewegung um.«

Am 28. Oktober ist es so weit. Im Triberger Kurhaus findet die Uraufführung von »Hecker – das Musical der badischen Revolution« statt. Erzählt wird ein Teil der Lebensgeschichte von Friedrich Hecker, der 1848 in Konstanz die Revolution ausgerufen hat und in der Schlacht bei Kandern mit seinen Freischärlern geschlagen wurde. Dazu gibt es eine Liebesgeschichte, moderne Musik und Licht- und Toneffekte. Heimatgeschichte im modernen Gewand.

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
► Tickethotline: 07423/78-790  
www.hecker-musical.de

## Kölns frechster Kabarettist kommt

Robert Griess gastiert am 15. Juli in der Kulturfabrik Furtwangen

Furtwangen. Robert Griess, Kölns frechster Kabarettist, ist am 15. Juli zu Gast in der Kulturfabrik Furtwangen Robert Griess tritt bundesweit als Kabarettist in Theatern, Rundfunk und, wenn man ihn lässt, im Fernsehen auf (Satire-Gipfel, Otti's Schlachthof, Strammans, Fritz & Hermann, Aschermittwoch der Kabarettisten). Griess steht für politisches Kabarett in moderner Form.

Als einer der wenigen Komiker seiner Generation setzt er auf Inhalte, ohne dabei die Unterhaltung zu vergessen, in

Gegenteil: Publikum und Presse sind quer durch die Republik begeistert. Er gewann zahlreiche Kleinkunstpreise, deren Namen teilweise so peinlich sind wie die Plut an Kleinkunstpreisen insgesamt.

### Vielseitiges Talent

Griess arbeitet auch als Kabarett- und Schreib-Coach, zum Beispiel an der Kunsthochschule für Medien Köln, der Deutschen Kabarett-Akademie. 2006 bis 2007 arbeitete Griess im Rahmen des EU-

Projektes »Citizen Media« an der Kunsthochschule für Medien in Köln und konzipierte die Kabarett-Portale www.kabadada.de und www.kabaddu.de. Trotzdem allem steht Griess mit beiden Beinen fest auf dem Boden: »Ich bin nur ein einfacher Diener im Weinberg der Satire!« Und am 15. Juli steht Robert Griess in der Kulturfabrik Furtwangen auf der Bühne und präsentiert sein neues Programm »Revolt«.

Der Vorverkauf beginnt am heutigen Montag bei den bekannten Vorverkaufsstellen.



Robert Griess Foto: privat

## Mehr Sicherheit für Mädchen

Donau es chingen. Noch sind Plätze für das Selbstsicherheitstraining für Mädchen von zwölf bis 15 Jahren frei. Unter dem Motto »Weil ich ein Mädchen bin« sollen diese in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden. Geübt werden Lösungsstrategien für Alltagsprobleme und wie man sich in Gefahrensituationen verhalten kann. Das Training findet vom 1. bis 4. August von 10 bis 13 Uhr statt. Einen Infoabend für Eltern gibt es am Dienstag, 19. Juli, 19.30 Uhr in der »Grauzone« in Donau es chingen. Anmeldung bis zum 15. Juli unter 0771/4111.

## Von Dada-Lyrik bis zum Broadway

»Ensemble Aventure« gastiert am 7. Juli in den Donauhallen

Donau es chingen. Das renommierte »Ensemble Aventure« ist am 7. Juli im Strawinsky-Saal der Donau es chinger Donauhallen zu Gast. Mit einem Konzert in der »neuen reihe« beendet die Gesellschaft der Musikfreunde ihre erste Saison im neuen Strawinsky Saal der Donauhallen. Das Ensemble Aventure Freiburg gastiert mit Kompositionen des ausgehenden 20. und des beginnenden 21. Jahrhunderts.

Mit Salome Kammer tritt eine sehr vielseitige Künstlerin nach ihrem großen Erfolg bei den Donau es chinger Mu-

siktagen 2009 wieder in Donau es chingen in Erscheinung. Sie studierte Musik im Hauptfach Violoncello – im Filmepos »Die zweite Heimat« von Edgar Reitz spielt sie sehr überzeugend die Rolle der Cellistin Clarissa. Seit 1990 ist sie in Konzerten für Neue Musik als Vokalsolistin zu hören.

Auch als Schauspielerin war sie in den Bereichen Sprechtheater, Musical, Operette und Jugendtheater zu erleben. Ihr Repertoire ist sehr weit gefächert: Es reicht vom Avantgarde-Gesang und virtuellen Stimmexperimenten,

über klassisches Melodrama, Dada-Lyrik bis zum Jazz-Gesang und Broadwaysongs. Zahlreiche Werke der Neuen Musik hat Salome Kammer aufgeführt. In Donau es chingen interpretiert sie Werke von John Cage, Mathias Spahlinger und Helmut Oehring. Außerdem sind Werke von Jakob Sarvas, Iris ter Schiphorst, Terry Riley und Beat Furrer zu hören.

Karten sind im Vorverkauf in der Tourist-Information Donau es chingen, Karlstraße 58, Telefon 0771/857266, erhältlich.

## RAT UND HILFE

### ÄMTER UND BEHÖRDEN

**Bund für Umwelt und Naturschutz,** Umweltzentrum: Prinz-Eugen-Straße 19, VS-Villingen, Donnerstag 14 bis 18 Uhr, Telefon 07721/51305.  
**Schuldnerberatung:** Landratsamt VS, Kontakt über Ruth Keller, 07721/9137238.  
**Haus- und Grund-Eigentümerschutzgemeinschaft:** Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 Uhr; Montag- und Donnerstagnachmittag nach telefonischer Vereinbarung; Bleichestraße 22, Villingen, Telefon 07721/56022, oder Bärenstraße 2, Schwenningen, Telefon 07720/1330.

### GESUNDHEIT

**Diabetiker-Schulung:** Städtisches Krankenhaus Schwenningen, Montag von 12.30 bis 15.30 Uhr, Dienstag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr.  
**Mobbing-Hotline:** Telefon: 0180/26622464, montags bis freitags, 8 bis 22 Uhr (nicht an Feiertagen).

### FAMILIEN

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche:** Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 11.30 Uhr, Am Hoptbühl 7, Villingen, Telefon 07721/9137676, Außenstelle Donaueschingen, telefonische Anmeldung zwischen 8.30 bis 11.30 Uhr, Telefon 0771/3001. Außenstelle Furtwangen, Marktplatz 27, Montag bis Donnerstag 13 bis 16 Uhr, Freitag, 9 bis 12 Uhr, telefonische Anmeldung unter der Nummer 07723/7643.  
**Offener Frauentreff:** Mittwoch 9 bis 11 Uhr im Café i-Tüpfel, Wehrstraße 1, VS-Villingen.  
**Pflegeberatung,** AWO-Seniorenzentrum, Reutlinger Straße 10, Schwenningen, dienstags 11 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr.  
**Pro Familia:** Klosterring 11,

Villingen, Telefonnummer 07721/59088, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9 bis 10 Uhr und Mittwoch 16 bis 18 Uhr, mit Anmeldung.  
**Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen,** Kanzleigasse 30, 78050 VS-Villingen, Telefonnummer 07721/51090, Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9 bis 11 Uhr, Dienstag 15 bis 17 Uhr.

### SOZIALES

**Deutscher Mieterbund:** Vöhrnbacher Straße 6, VS-Villingen, Beratung Dienstag 17 bis 19 Uhr und Donnerstag, 18 bis 20 Uhr, Telefonnummer 07721/57626.

**Die Fachstelle Sucht** beträgt montags, 17 bis 19 Uhr, Eltern in Villingen in der Großherzog-Karl-Straße 6. Voranmeldung unter Telefonnummer 07721/8786460 oder per E-Mail fs-sbk@blv-suchthilfe.gewährleisten bis zu eine Stunde Gesprächszeit bei den Experten.

**Emotions Anonymous:** Selbsthilfegruppe für emotionale Gesundheit, Treffpunkt Mittwoch 19.15 bis 21.15 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Erzbergerstraße 11, VS-Schwenningen; weitere Infos unter Kontakttelefon 0771/8966784.

**Grauzone – Hilfe bei sexueller Gewalt:** Telefonnummer 0771/4111.

**HIV-Positive/Angehörige:** Treffen jeden ersten Mittwoch im Monat 17 bis 19 Uhr, Raum hinter der katholischen Sozialstation, Adolf-Kolping-Straße 8.

**Selbsthilfegruppe Schwarzwald-Baar-Kreis:** Beratung für Interessierte zu Selbsthilfegruppen, Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr, Gesundheitsamt Villingen, Schwenninger Straße 2, unter der Telefonnummer 07721/9137165, e-Mail: S.Kaiser@Lrasbk.de.

– Alle Angaben ohne Gewähr

## IMPRESSUM

**ANZEIGENSERVICE** (gebührenfrei anrufen)  
Mo.–Fr. 7.00–19.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr, So. 13.00–19.00 Uhr  
Telefon: 0800/7807801 Fax: 07423/78-328  
E-Mail: service@schwarzwaelder-bote.de

**ABONNEMENTSERVICE** (gebührenfrei anrufen)  
Mo.–Fr. 7.00–19.00 Uhr, Sa. 8.00–12.00 Uhr  
Telefon: 0800/7807802 Fax: 07423/78-319  
E-Mail: aboservice@schwarzwaelder-bote.de

**Schwarzwälder Bote Medienvermarktung Südwest GmbH**  
**GESCHÄFTSSTELLEN – Öffnungszeiten:**  
**Blumberg,** Hauptstraße 13  
Telefon 07702/43640  
Mo.–Fr. 9.00–11.00  
**Donau es chingen,** Villingener Straße 12  
Telefon 0771/832440  
Mo.–Fr. 8.30–12.30 u. 14–17 Uhr  
**Furtwangen,** Wilhelmstraße 18  
Telefon 07723/7084  
Mo.–Fr. 8.30–12.30 Uhr  
**St. Georgen,** Am Markt 3  
Telefon 07724/94818-0  
Mo.–Fr. 8.30–12.30 u. 14–17 Uhr

**Schwarzwälder Bote Redaktionsgesellschaft mbH**  
**REDAKTION – Kreisredaktionsleiterin:** Kirsten Bäckermann  
**Blumberg,** Hauptstraße 13  
Verantwortlicher Redakteur: Achim Stiller  
Telefon: 07702/436418  
Fax: 07702/1090  
E-Mail: redaktionblumberg@schwarzwaelder-bote.de  
**Triburg,** Hauptstraße 64  
Verantwortliche Redakteurin: Christel Börsig-Kienzler  
Telefon: 07722/8665520  
Fax: 07722/8665515  
E-Mail: redaktiontriburg@schwarzwaelder-bote.de

**Donau es chingen,** Villingener Straße 12  
Verantwortliche Redakteur: Steffen Maier  
Telefon: 0771/8324420  
Fax: 0771/8324441  
E-Mail: redaktiondonau es chingen@schwarzwaelder-bote.de  
**VS-Villingen,** Benediktinerung 11  
Verantwortliche Redakteurin: Kirsten Bäckermann  
Stellvertreter: Michael Eckert  
Telefon: 07721/918730  
Fax: 07721/918760  
E-Mail: redaktionvillingen@schwarzwaelder-bote.de

**Furtwangen,** Wilhelmstraße 18  
Verantwortlicher Redakteur: Matthias Winter  
Telefon: 07723/7086  
Fax: 07723/4522  
E-Mail: redaktionfurtwangen@schwarzwaelder-bote.de  
**VS-Schwenningen,** Marktstr. 15  
Telefon: 07720/851820  
Fax: 07720/851877  
E-Mail: redaktionsschwenningen@schwarzwaelder-bote.de

**St. Georgen,** Am Markt 3  
Verantwortlicher Redakteur: Dieter Vaas  
Telefon: 07724/9481820  
Fax: 07724/9481815  
E-Mail: redaktionst-georgen@schwarzwaelder-bote.de  
**Lokalsport Villingen:**  
Telefon: 07721/918740  
Fax: 07721/918760  
E-Mail: sportvillingen@schwarzwaelder-bote.de